

- **Setting: Ein mächtiger Vampir entführt eine unschuldige Maid in sein Schlafgemach. (Schwarz ist er, rot ist sie)**

Ja da stehe ich ohne dich zu berühren und warte bis die Spannung unerträglich wird.

Du spürst mich hinter dir, gespannt was passieren wird.

Meine Atmung wird schneller und mein Blut pulsiert, eine Mischung aus Angst und Erregung durchströmt mich.

Meine Lippen berühren deinen Nacken, ein sanfter Kuss.

Dann streicht meine Zunge deinen Nacken nach oben bis zum Haaransatz.

Ich trage ein unschuldiges weißes Sommerkleid.

Welches ich dir zärtlich von den Schultern streife. Bin noch immer hinter dir!

Ich fühle deinen Atem auf meiner nackten Haut und wie mich ein warmer Wind umspielt.

Ich streichle über deine üppigen Brüste, deine Nippel werden hart.

Gänsehaut macht sich auf meinem ganzen Körper breit.

Ich beginne zu zittern vor Erregung. Ich darf das nicht. Darf mich nicht hingeben aber ich will es so sehr.

Ich Küsse dich weiter am Hals!

Meine Hose streift an deinen geilen Pobacken.

Du erahnst mein Gemächt!

„Oh mein Gott“ entfleucht es mir und meine Stimme bebt vor Erregung.

Meine Hände streifen über deinen ganzen Körper, du bebst!

Langsam löse ich mich aus meiner Erstarrung und lehne mich gegen dein Gemächt. Ich beginne mich an dir zu reiben.

Ich streichle sanft deinen Po! Du spreizt etwas deine Beine.

Ich streichle deine Innenschenkel!

Ja deine schönen glatten Schenkel!

Meine Hand wandert weiter hoch!

Ertastet deine Lustkirsche!

Spreize deine Lippen!

Unwillkürlich halte ich den Atem an.

Mir entwischt ein lustvoller Seufzer und ich presse meine Mitte gegen eure Hände.

Meine Hände bereiten Wonne in deiner Körpermitte! Es ist für dich schon fast eine Qual!

Mein Herz rast und meine Atmung wird immer flacher.

Die geschickten Finger erforschen dein tiefend nasses Fötzchen! Deine Lustgrotte! Bist du schon willens dich ganz hinzugeben?

Bitte My Lord ich kann nicht mehr. Meine Beine versagen mir gleich den Dienst. Erlöst mich von dieser süßen Qual.

Ich drehe dich um und küsse dich intensiv! Beißend, neckend! Du darfst mich jetzt entkleiden!

Meine Hände gehen nun ebenfalls auf Wanderschaft. Ich bin bereit mich euch hinzugeben My Lord und beginne euch langsam zu entkleiden. Erst euer Umhang, dann eure Hemd und schließlich stocke ich als meine Hände langsam eure Hose öffnen. Da ich bereits ahne was mir bevorsteht. Doch ich kann nicht länger an mich halten und lasse auch eure Hose zu Boden gleiten. Ein verschämter Blick huscht über euren Körper.

Ich steige aus der Hose, nehme dich fest an den Backen und setze dich auf den nächsten Tisch! Spritze deine Beine und inhaliere deine Weiblichkeit! Du packst mich an den Haaren und presst meinen Kopf zwischen deine Schenkel!

Ich kümmere mich oral deine Rose bis du laut fordernd schreist:

Bitte My Lord. Ich will euch in mir spüren.

Ich nehme meinen Schwanz, meine pralle Eichel streicht über deine Lippen! Immer wieder und wieder bis du wahnsinnig wirst vor Lust! Dann mit einem Stoß bin ich in dir und verharre! Küsse dich wieder und wieder an den Büsten, sauge an deinen Nippeln!

Der Lustschmerz überwältigt mich beinahe und ich stosse einen lustvollen Schrei aus.

Dann bewege ich mich in dir! Zuerst sanft aber fordernd, dann intensiver und fester!

Der Schrei geht in ein intensives Stöhnen über und ich kralle meine Hände in deinen Rücken.

Ich ziehe dich fest an mich und will dich tiefer in mir spüren während Wogen der Lust meinen ganzen Körper überrollen.

Ich lasse dich nicht kommen, passe meine Bewegungen an, halte dich permanent vor dem Gipfel der Lust!

Ziehe meinen Dicken zwischendurch auch heraus um deinen Kitzler zu necken!

Rrrrr My Lord bitte, bitte gewährt mir die Erlösung die mein Körper herbeisehnt.

Dann lasse ich dich das erste mal kommen!

Kralle mich in deinen Hintern und spiese dich richtig auf!

Mit festen tiefen Stößen!

Oh mein Gott jaaa jaaa jaaa Gooootttt

Der wird dir nicht helfen!

Ich stoße unerbittlich weiter zu!

Meine Sinne sind vernebelt, während mein ganzer Körper unter den Zuckungen eines schier endlosen Orgasmus vibriert.

Jetzt lasse ich Gnade walten und nehme dich in den Arm!

Küsse und streichle dich am Kopf!

Ich sinke atemlos gegen deine Brust.

Ich streiche deinen tollen Brüste!

Berühre deinen ganzen Leib!

To be continued! 🤔